

Informelle Lebensunterhalte I – Ökonomie der Notbehelfe

Johannes-Kepler-Universität, Empirisches Forschungspraktikum 1 (231.322),
Bachelor-Studiengang,
SoSe 2017, 9.3. – 29.6., 10.15 – 12.45, 6 ECTS
Kursleitung: Dr. Alban Knecht

1. **Einheit vom 9.3.**
Vorstellung des Themas, Sammeln möglicher Techniken, Literaturrecherche
2. **Einheit vom 16.3.**
Literaturrecherche II, Schritte der Durchführung eines Forschungsprojektes, Diskussion des Theoriebezugs
3. **Einheit vom 23.3.**
Textarbeit informelle Ökonomie, Leitfaden, Interviewtipps, Hinweise für die Erschließung des Feldes
4. **Einheit vom 30.3.**
Ins Feld
5. **Einheit vom 6.4.**
Besuch der Bettlerlobby Oberösterreich
6. **Einheit vom 27.4.**
Besprechung möglicher Forschungsprojekte, Infos zum Anfertigen eines Exposés
7. **Einheit vom 11.5.**
Vorstellen und Diskussion möglicher Methoden
8. **Einheit vom 18.5.**
Konkretisieren der Forschungsprojekte
9. **Einheit vom 1.6.**
Vorstellung der Themen / Ansätze, Aufbau Hausarbeit
10. **Einheit vom 8.6.**
Vorstellung der Themen / Ansätze, Typographie-Tipps
11. **Einheit vom 22.6.**
fällt aus
12. **Einheit vom 29.6.**
Besuch im Of(n)n-Stüberl der Stadtdiakonie, Linz.
Abgabe bei der begutachtenden Gruppe (Feedback bis 6.7., Abgabe am 14.7., per Mail an mich, Ehrenerklärung mit (allen) Unterschrift(en).

Literatur

Grundlagenliteratur zur empirischen Sozialforschung

Flick, Uwe (2009): *Sozialforschung. Methoden und Anwendungen: Ein Überblick für die BA-Studiengänge*, Reinbek bei Hamburg: Rowohlt

Thematische Literatur

Catterfeld, Philipp / Knecht, Alban (2015): *Flaschensammeln. Überleben in der Stadt*. Konstanz, München

King, Steven / Tomkins, Alannah (2003): *The poor in England 1700–1850. An economy of makeshifts*. Manchester University Press: Manchester / New York

Kokot, Waltraud (2007): *Die "härteste Bühne der Welt ... ": Straßenmusik in Hamburg. Ethnologische und musikwissenschaftliche Annäherungen*. Hamburg. Institut für Ethnologie: Univ. Hamburg

Wadauer, Sigrid (2008): Ökonomie und Notbehelfe in den 1920er und 1930er Jahren. In: Melichar, Peter / Langthaler, Ernst / Eminger, Stefan (Hrsg.): *Wirtschaft*. Bd. 2 der Reihe: *Niederösterreich im 20. Jahrhundert*. Wien: Böhlau, S. 537–574

Ankündigung

Ankündigungstext

Der Kurs wird sich mit „informellen Lebensunterhalten“ wie Straßenmusik, Rosenverkaufen, Flaschensammeln oder Betteln beschäftigen. Methodisch sind – je nach Thema – Interviews, teilnehmende Beobachtung, Experteninterviews oder ähnliches denkbar.

Lehrinhalte

Im Zentrum der Lehrveranstaltung steht die empirische Beantwortung von Forschungsfragen. Dazu zählt: Entwicklung eines theoretischen Konzepts, Entwicklung eines Forschungsdesigns, Entwicklung von Erhebungsinstrumenten, Datenerhebung und Erfassung, Datenauswertung, Berichtslegung.

Beurteilungskriterien

Einzel- und Gruppenarbeiten im Rahmen des arbeitsteiligen Forschungsprozesses, Präsentationen, Grad der Beteiligung im Rahmen der Projektentwicklung, Exposé.

Lehrmethoden

Entwicklung des Forschungsprojektes in Einzel- und Gruppenarbeiten, Präsentationen der LV-LeiterInnen und der Studierenden.

Sonstige Information

Die Lehrveranstaltungen Empirisches Forschungspraktikum I und II sind aufeinander aufbauend und inhaltlich verzahnt. Eine unabhängige Absolvierung beider Lehrveranstaltungen ist daher nicht möglich.